

Media-Informationen 2018/2019

Gültig einschließlich Preisliste ab 01. Januar 2018

1. Impressum

1.1 Herausgeber, Verleger und Chefredakteur

Prof. Dr. Michael Schäfer, Professor für Kommunalwirtschaft a.D.

1.2 Verlag

UNTERNEHMERIN KOMMUNE

Ansbacher Straße 6, 10787 Berlin

Telefon: +49 (30) 9 444 130 Telefax: +49 (30) 9 444 708

E-Mail: dr.schaefer@unternehmerin-kommune.de

1.3 Anzeigenleitung

Angelika Schäfer

Telefon: +49 (30) 9 444 130 Telefax: +49 (30) 9 444 708

E-Mail: a.schaefer@unternehmerin-kommune.de

1.4 Satz und Layout

proform Michael Schulze

Seelower Straße 12, 10439 Berlin

Telefon: +49 (30) 4 442 637 Telefax: +49 (30) 4 442 637

E-Mail: proform-berlin@gmx.de

2. UNTERNEHMERIN KOMMUNE – prädestiniert für die Kommunikation mit kommunalen und kommunalwirtschaftlichen Zielgruppen

2.1 Ausgangslage

- Die kommunalwirtschaftliche Betätigung der Kommunen dient der Daseinsvorsorge und ist wesentlicher Teil der durch Artikel 28, Absatz 2 Grundgesetz verbrieften kommunalen Selbstverwaltung.
- Nutzenstiftung rangiert vor Gewinnmaximierung.
- Charakteristisch sind die starke lokale und regionale Verwurzelung, die umfassende Wahrnehmung gesellschaftspolitischer Verantwortung und das hohe Maß an Akzeptanz und Vertrauen bei den Bürgern

Daraus leiten sich die zentralen redaktionellen Schwerpunkte von UNTERNEHMERIN KOMMUNE ab. Gleichzeitig ist zu konstatieren, dass wesentliche Unterschiede, vor allem in der Wirtschafts- und Infrastrukturentwicklung, zwischen den alten und den neuen Ländern mittelfristig Bestand haben werden. Deshalb gibt es in jeder Ausgabe das FORUM NEUE LÄNDER. Dort finden ostdeutsche Entscheidungsträger Informationen, die auch deutschlandweit Relevanz haben – etwa zum Zusammenhang zwischen demografischer Entwicklung und Kommunalwirtschaft.

2.2 Kurzcharakteristik

UNTERNEHMERIN KOMMUNE ist eine zweimal jährlich erscheinende Fachzeitschrift für kommunalwirtschaftliche Betätigung. Sie erscheint im 21. Jahrgang. Adressaten sind kommunale Amts- und Mandatsträger sowie die Vorstände und Geschäftsführer der kommunalen Unternehmen in ganz Deutschland. Diese gleichzeitige und flächendeckende Verbreitung an kommunalpolitische und kommunalwirtschaftliche Zielgruppen garantiert gleichen Informationsstand für alle, die kommunalwirtschaftliche Verantwortung tragen. Zusätzlich wird das Blatt an alle kommunal relevanten politischen Entscheidungsträger in Exekutive und Legislative auf EU-, Bundes- und Landesebene verbreitet.

2.3 Struktur

Die Inhalte sind wie folgt strukturiert:

KOMMUNALWIRTSCHAFT

Fakten und Trends im Wechselverhältnis von Eigentümern, Unternehmen, Bürgern und Politik

DASEINSVORSORGE-INFRASTRUKTUREN

Netze, Leitungen, Anlagen als materielle Basis für die Erbringung von Leistungen der Daseinsvorsorge

FORUM NEUE LÄNDER

Ostdeutsche Trends mit deutschlandweiter Relevanz

INSPIRATIONEN / INFORMATIONEN

Pointierte Kurzberichte. Tipps zum Lesen. Personalita und Infos zur Rechtspraxis.

2.4 „Nur bei uns“ – Alleinstellungsmerkmale und wesentliche Besonderheiten von UNTERNEHMERIN KOMMUNE

2.4.1 Alleinstellungsmerkmale

- Spezifische Aufarbeitung „ostdeutscher“ Themen mit deutschlandweiter Relevanz
- Gleichgewichtete Verbreitung bei Entscheidungsträgern aus Kommunalpolitik und -wirtschaft

2.4.2 Wesentliche Besonderheiten

- Umfassende Verbreitung auch bei politischen Entscheidungsträgern, die in den Ländern, beim Bund und bei der EU in kommunalpolitische und -wirtschaftliche Rahmensetzungen involviert sind
- Namentlicher Einzelversand an alle definierten Zielgruppen
- Partei-, Gremien- und Verbandsunabhängige Herausgeberschaft und Berichterstattung
- Organisation von Debatten zur Kommunalwirtschaft unter Nutzung eigenständig etablierter Plattformen

3. Verbreitung (ausschließlich über namentlichen, funktionsbezogenen Einzelversand)

<i>Empfänger</i>	<i>Anzahl</i>
3.1 Kommunalpolitik	
3.1.1 Neue Länder	
3.1.1.1 Alle Oberbürgermeister/Bürgermeister in Städten ab 15.000 Einwohner	178
3.1.1.2 Alle Vorsitzenden der Stadtratsfraktionen in Städten ab 15.000 Einwohner	505
3.1.1.3 Vorsitzenden Stadtverordnetenversammlung Städte ab 15.000 Einwohner	178
3.1.2 Alte Länder	
3.1.2.1 Alle Oberbürgermeister/Bürgermeister in Städten ab 70.000 Einwohner	106
3.1.2.2 Vorsitzende Stadtverordnetenversammlung Städte ab 70.000 Einwohner	106
3.1.3 Deutschland gesamt	
Alle Landräte	295
3.2 Landespolitik	
3.2.1 Die innenpolitischen Sprecher der Landtagsfraktionen	67
3.2.2 Die Ministerpräsidenten der Länder	16
3.2.3 Die Minister für Inneres	16
3.2.4 Die Abteilungsleiter kommunal in den Innenministerien der Flächenländer	13
3.3 Bundespolitik / EU / Ausgewählte Verbände	
3.3.1 Die Vorsitzenden der Bundestagsfraktionen	4
3.3.2 Die kommunalpolitischen Sprecher der Bundestagsfraktionen	4
3.3.3 Die Minister für Wirtschaft, Verkehr, Inneres, Umwelt, Gesundheit und Finanzen in der Bundesregierung	6
3.3.4 Alle deutschen Abgeordneten des Europäischen Parlaments	99
3.3.5 Geschäftsführer Bundesverband der Deutschen Energie- und Wasserwirtschaft	1
3.3.6 Geschäftsführer der Spitzenverbände der Städte und Gemeinden (Bund und Länder)	13
3.3.7 Geschäftsführer der Landkreistage (Bund und Länder)	14
3.3.8 Hauptgeschäftsführer des Verbandes Kommunaler Unternehmen (VKU)	1
3.3.9 Geschäftsführer der Landesgruppen des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU)	11
3.4 Kommunalwirtschaft	
3.4.1 Ausgewählte Vorstände/Geschäftsführer Stadtwerke	349
3.4.2 Alle Vorstände/Geschäftsführer kommunaler Verkehrsunternehmen in den kreisfreien Städten und den Landkreisen soweit diese nicht in der Kategorie Stadtwerke bei Verbundunternehmen bereits erfasst sind	107
3.4.3 Alle Vorstände/Geschäftsführer kommunaler Wohnungsbaugesellschaften in kreisfreien Städten	104
3.4.4 Ausgewählte Vorstände/Geschäftsführer kommunaler Krankenhäuser	70
3.4.5 Ausgewählte Vorstände/Geschäftsführer kommunaler Unternehmen im Bereich Wasser/Abwasser	85
3.4.6 Ausgewählte Vorstände/Geschäftsführer kommunaler Unternehmen im Bereich Entsorgung	67
3.4.7 Geschäftsführender Präsident Ostdeutscher Sparkassenverband	1
3.4.8 Verbandsgeschäftsführer Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen	1
3.4.9 Präsident Deutscher Sparkassen- und Giroverband	1

3.5 Privatwirtschaft

UNTERNEHMERIN KOMMUNE wird an ausgewählte Vorstände/Geschäftsführer von Unternehmen in der Privatwirtschaft verbreitet, die mit ihrem Produkt- und Leistungsangebot Relevanz für Kommunen und kommunale Unternehmen haben. Die Verbreitung erfolgt an Unternehmen in folgenden Branchen:

- Bauwirtschaft
- Consulting / Wirtschaftsprüfung
- Energie
- Entsorgung
- Facility Management
- Fahrzeugbau
- Finanzwirtschaft
- Informationsverarbeitung
- Kommunikation
- Krankenhaustechnik
- Sicherheitstechnik
- Umwelttechnik
- Verkehrstechnik
- Wasser/Abwasser

Gesamt Privatwirtschaft

549

Druckauflage Gesamt:

3.100

davon tatsächlich verbreitet:

2.964

4. Ständige Rubriken

- Bücher
- Blick über den Gartenzaun
- Forschung und Lehre
- IT kommunal
- Kommunalfinanzen
- Kommunalrecht
- Kommunalwirtschaft
- Krankenhäuser
- Nachrichten
- Personalien
- Sparkassen
- TK kommunal
- Veranstaltungen
- Verbundnetz für kommunale Energie
- Wohnungsbaugesellschaften

5. Formate, Preise, Termine/Werbung im Printmedium

5.1 Formate und Preise

Format: 210 x 297 mm (DIN A 4) Satzspiegel: 184 x 258 mm, 4-farbig

<i>Seitenteil/ Format</i>	<i>Format ohne Anschnitt Breite x Höhe mm</i>	<i>Format mit Anschnitt Breite x Höhe mm (+3mm)</i>	<i>Preis Euro</i>
US 2 oder 4	210 x 297	216 x 303	5.395,-
US 3	210 x 297	216 x 303	5.190,-
1/1	210 x 297	216 x 303	4.150,-
2/3 quer	184 x 170	216 x 198	3.150,-
2/3 hoch	120 x 258	140 x 303	3.150,-
1/2 quer	184 x 127	216 x 149	2.450,-
1/2 hoch	90 x 258	105 x 303	2.450,-
1/3 quer	184 x 84		2.150,-
1/3 hoch	58 x 258		2.150,-
1/4 quer	184 x 62		1.590,-
1/4 hoch	90 x 127		1.590,-
1/6 quer	184 x 41		1.175,-
1/6 hoch	58 x 127		1.175,-

Beilagen: pro 1.000 = EUR 180,00 plus Postgebühren

Beihefter: auf Anfrage Zahlungsziel: zwei Wochen nach Erhalt von Beleg und Rechnung

Agenturprovision wird in der Regel nicht gewährt.

5.2 Adressat für die Druckunterlagen

Satz und Layout: proform
Herr Michael Schulze
Seelower Straße 12, 10439 Berlin
Tel: +49 (30) 4 442 637
E-Mail: proform-berlin@gmx.de

Druck: Das Druckteam Berlin
Gustav-Holzmann-Straße 6, 10317 Berlin
www.druckteam-berlin.de
Tel: +49 (30) 6 780 689-0
E-Mail: info@druckteam-berlin.de

5.3 Erscheinungsweise und Bezugspreise

Erscheinungsweise: aperiodisch (auf Anfrage)

Die Verbreitung UNTERNEHMERIN KOMMUNE erfolgt namens- und funktionsbezogen an einen exakt definierten Bezieherkreis in Kommunalpolitik, Kommunalwirtschaft, Landes-, Bundes- und Europapolitik sowie in der Privatwirtschaft. Der Bezug über den definierten Bezieherkreis hinaus ist möglich. Bestellungen sind direkt an den Verlag zu richten.

Einzelpreis: 4,50 € incl. 7% MwSt. (einschließlich Zustellung über Pressevertrieb)

Jahres-Abonnement: 9,00 € incl. 7% MwSt. (einschließlich Zustellung über Pressevertrieb)

5.4 Bankverbindungen

Alle Zahlungen erfolgen über das Konto der Dr. Bernd Kahle GmbH, Berlin, Commerzbank AG, IBAN: DE93 1708 0000 0192 3225 00, BIC: DRESDEFF170

6. Werbung unter www.unternehmerin-kommune.de

6.1 Frontbanner auf Startseite

- Größe: 468 x 60 Pixel
- Dateiformate: GIF, JPG, PNG.
- Link zur Homepage: auf Wunsch möglich / Leistung im Schaltpreis inbegriffen.
- Statistik: auf Wunsch möglich
- Preise: Frontbanner auf Startseite (immer sichtbar)

<i>Zeitdauer</i>	<i>Nettopreis</i>
03 Monate	4.150,- €
06 Monate	7.950,- €
09 Monate	11.500,- €
12 Monate	15.000,- €

6.2 PR-Veröffentlichungen

Die PR-Veröffentlichungen werden auf der zweiten Ebene als PDF hinterlegt. Auf der Startseite erfolgt unter der Rubrik „Dialog Kommunalwirtschaft“ ein Kurzhinweis zum Inhalt.

- Preise: Je Seite 1.200,- € (netto) pro Monat

7. Technische und vertragliche Informationen

7.1 Druckunterlagen

Datenformate (PC):

- Adobe Acrobat (mind. ab PDF-Definition PDF/X-1.a)
- Adobe InDesign CS6, Photoshop CS6, Illustrator CS6
- Postscript EPS

Datenanforderungen: Offsetdruck (CMYK Euroscala):

- Die Anlieferung der Daten kann per E-Mail-Anhang oder auf CD/DVD/Blu-ray erfolgen. Alle Daten bitte im PC-Format bereitstellen.
- Eine Internetsendung sollte 30 MB je Datei nicht überschreiten und in der Dateibezeichnung einen aussagefähigen Namen tragen. Gegebenfallsstückeln.
- Zur korrekten Datenübernahme sind verwendete Schriften und verknüpfte Bilder/Grafiken in die Datei einzubetten oder separat bereitzustellen. Bei Vektordateien bitte die Schriften als Kurvenobjekte anlegen. OpenType sind zu bevorzugen.
- Bei der Erstellung von Dateien mit Word, Excel oder Power Point sind eingebettete Bilder und Grafiken zusätzlich als separate Quelldateien in höchstmöglicher Auflösung mitzuliefern.
- Der Gesamtfarbauftrag darf 300% nicht überschreiten. ISO Coated v2 300% ist das Standardprofil. Farb- und Graustufenbilder in 300 dpi, s/w-Bitmaps in 1200 dpi verwenden. Bitte keine 72 dpi- oder Internet-Objekte anliefern. Spezielle Farbkennlinien werden nicht berücksichtigt.
- Alle Seiten müssen als Einzelseiten formuliert sein. Seiten und Seitenfolge bitte eindeutig kennzeichnen.
- Bei Anzeigen, die über das Endformat hinausgehen, ist ein 3 mm Anschnitt rundherum anzulegen. Passer, Schnittmarken und Farbkeil bitte einfügen. Schriften und Objekte, die nicht angeschnitten werden dürfen, mindestens bis 5 mm vom Rand des Endformates platzieren. Bundeintiefung bedenken.
- Angelieferte Daten gelten als druckfertig. Die inhaltliche/technische Prüfung durch den Hersteller wird vorausgesetzt. Eine Vorschau-PDF oder Ausdruck/Proof ist Bestandteil der Datenträger-Anlieferung. Ein Kontrolldruck der platzierten Anzeige vorab des Auflagendrucks ist nicht möglich.

- Unkorrekte Datenanlieferungen sind bei verlagsseitigem Mehraufwand kostenpflichtig. Nachträgliche Änderungen und Korrekturen von Daten werden ebenfalls in Rechnung gestellt.
- Bei der Datenanlieferung bitte folgende Angaben mitliefern:
 - Erscheinungsjahr und Nummer der Ausgabe, Thema und Format
 - Auftraggeber, Datenlieferant und Ansprechpartner (Telefon, E-Mail)
- Die Daten werden für 24 Monate nach Erscheinungsdatum archiviert und dann automatisch gelöscht. Wiedereinstellungen bedürfen einen aktuellen Datenbestand.

7.2 Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Der Verlag behält sich vor, Anzeigen- und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen Grundsätzen des Verlages abzulehnen. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und der Billigung bindend. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
2. Für die rechtzeitige Übermittlung der Druckunterlagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete Druckunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an. Der Verlag gewährleistet die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige.
3. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung, aber nur in dem Umfang, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Weitergehende Haftungen für den Verlag sind ausgeschlossen. Reklamationen müssen innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.
4. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch (als PDF) geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Prüfung der Richtigkeit der zugesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht fristgemäß zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.
5. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen, vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine kürzere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist.
6. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen in Höhe von 1 % über dem jeweils gültigen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank sowie die Einziehungskosten berechnet.
7. Druckunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die angebotene Aufbewahrungsfrist endet zwölf Monate nach Ablauf des Auftrages, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen wurde.
8. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages.
9. Der Verlag wendet bei Entgegennahme und Prüfung der Anzeigentexte die geschäftsübliche Sorgfalt an, haftet jedoch nicht, wenn er vom Auftraggeber unzutreffende oder nicht den Richtlinien entsprechende Daten erhielt.
10. Sind etwaige Mängel bei den Druckunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden dieselben erst beim Druckvorgang deutlich, so hat der Auftraggeber keine Ansprüche aus eventuellen Abdruckmängeln.
11. Im Falle höherer Gewalt erlischt jede Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistung von Schadenersatz. Insbesondere wird auch kein Schadenersatz für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen geleistet.